

Sommer 2017

Notfallstation Ghana

IBBTE Lara Weiler (Prof Schürmann)

Die Medizinische Notfallstation in Ghana besteht aus drei freistehenden Gebäudeteilen. Jedem der drei Gebäude ist eine spezielle Nutzung zugewiesen. Ein Pharmacy Shop, ein zentrales Behandlungsgebäude und das zurückversetzte Personalgebäude. Durch die Freistellung der Gebäude entstehen Zwischenräume, die zusätzlich als Wartemöglichkeiten für den Arztbesuch oder als Mitarbeiterterrasse genutzt werden können. Durch die auskragenden Dächer werden diese Freibereiche vor der einstrahlenden Sonne geschützt und dienen ebenfalls als Schutz vor starken Regenfällen. Durch das angehobene Bambustragwerk wird eine natürliche Belüftung gewährt und die traditionellen Stampflehm- und Lehmziegelwände sorgen für eine optimale Raumtemperatur, dadurch passt sich das Gebäude an die traditionellen Bauweisen und klimatischen Bedingungen in Ghana an. Betreuung: Anna Lips







